Auf dem Gipfel der Gefühle



Millionen Leser – und vor allem Leserinnen – kennen die alpinen Bilderwelten der Fotografin Anne-Marie von Sarosdy seit mehr als 20 Jahren. Sie zieren als Titelfotos Heimatromane. Die Motive: saftige Wiesen, mächtige Berge, fesche Madln und zünftige Mannsbilder. Kitsch, sagen viele Kritiker. Kunst, sagt ihre Schöpferin. Jetzt sind die Fotografien in einer Ausstellung zu sehen. Jeder kann sich so sein eigenes Bild machen. Von Miriam Müller

as Fotostudio von Anne-Marie von Sarosdy ist das bauliche Pendant zu ihren Bildern: Mitten in der Düsseldorfer Innenstadt hat sie sich eine Oase geschaffen. Kunstvoll sind Kuhfelle, Hirschgeweihe und Buddha-Statuen arrangiert, im Hof rankt der Efeu, und ihre inzwischen berühmten Heimatbilder hängen neben Aktfotografien. Die 1,20 Meter mal 1,20 Meter gro-Ben Fotografien in Bonbonfarben sollen den Betrachter in eine heile Welt entführen: Die Liebenden im Stroh haben unschuldig-rosige Wangen, die Milchmagd melkt noch mit der Hand und die schöne Bäuerin holt das Wasser mit dem Eimer. Für viele sind die Bilder alpenländischer Folklore Kitsch. Anne-Marie von Sarosdy nennt ihre bis ins kleinste Detail perfekt inszenierten Fotos dagegen "Schönkunst" und erklärt: "Mein Ziel ist es, Sehnsuchtsbilder zu schaffen." Die 1957 geborene Fotografin, die auch Mode, Aktbilder und Persönlichkeiten aus Wirtschaft und Politik fotografiert, hat jedem Rahmen einen Kranz aus Alpenrosen, Enzian und Edelweiß verpasst. Dadurch wirken die süßlichen Motive stilvoll in Szene gesetzt und gleichzeitig auch ein wenig ironisiert.

Anne-Marie von Sarosdy ist eine Perfektionistin. Wenn es sein muss, bringt sie einen einzelnen Grashalm auf Hochglanz oder organisiert in letzter Sekunde einen ausgestopften Wolf. Seit mehr als 20 Jahren gestaltet sie die Titelbilder der Bastei-Heimat- und Bergroman-Hefte. Die Gesamtauflage liegt bei mehr als 53 Millionen Exemplaren.

ob das nun in Form einer Fernseh-Soap oder eines Bastei-Romans ist", sagt sie selbstbe-



wusst. Noch vor wenigen Jahren hat sie ihre Arbeit für die Groschenromane verschwiegen. Doch irgendwann wollte sie Heimat auf Fluchten aus dem Alltag braucht jeder, Hochglanz auch an der Wand in einer Ausstellung sehen, und nicht nur am Zeitungskiosk oder im Supermarktregal.

Trautes Glück: Liebespaar auf einer Alm beliebtes Motiv für die Titelbilder der Fotografin Anne-Marie von Sarosdy



Erotik auf dem Land: Nackte Haut in uriger Umgebung regt die Fantasie an, meint die Schöpferin solcher Fotos

So entstand die Serie "Heimatliebe", und der neu entdeckte Nationalstolz der Deutschen zur Fußball-WM 2006 bestärkte sie in ihrem heimatlichen Kopfkino.

Mit der 60 Fotografien umfassenden Serie tourt die aus einem ungarischen Adelsgeschlecht stammende Künstlerin schon seit Jahren durch Galerien, sogar im Germanischen Nationalmuseum in Nürnberg waren die Bilder ausgestellt. Mittlerweile sind auch ein Bildband (19,90 Euro) und ein Kalender für 2010 (16,95 Euro) erschienen. Sehnsüchte lassen sich gut verkaufen, meint der Verlag.

Dass sie als Düsseldorferin die Bergwelt wie ein Paradies erschafft, hat seinen Grund: "Der alpine Raum hat sich Heimat, Tradition und Stolz stärker bewahrt als andere Regionen", erklärt sie. Wahrlich kann sich keiner entsprechende Bilder im Ruhrgebiet vorstellen.

Hinter dem schönen Schein steckt harte Arbeit, denn Anne-Marie von Sarosdy ist Mädchen für alles: Sie plant die Reisen, bucht die Models, den Visagisten und die Stylisten, sucht die Schauplätze, organisiert die perfekte Inszenierung. Und sie muss die zünftigen Burschen und die feschen Madln zum Leuchten bringen. "Meine Lieblingsregieanweisung lautet: Schau mal wie an Weihnachten!", erzählt sie lachend. Das funktioniere fast immer.

Für die Produktion der Bilder hat sie auf Bauernhöfen gelebt, und eine Familie lieh ihr für das Shooting sogar einmal eine besonders schöne Kuh, Ricky hieß sie. Die wurde allerdings im Jahr darauf geschlachtet. "Jede idyllische Landromantik hat eben auch ihre Grenzen", kommentiert die Künstlerin das Kuhschicksal.

Übrigens: Wenn der weltberühmte Kitschkünstler Jeff Koons sein deutsches Lokal im US-Bundesstaat Pennsylvania eröffnet, will Anne-Marie von Sarosdy ihm eine Fotografie schenken. Denn Heimat werde weltweit verstanden, sagt sie. Die Ausstellung "Heimatliebe" im Kölner Hotel The New Yorker (7. November bis 31. Dezember 2009) zeigt die Bilder in der Galerie, in der Lobby und in der Bar. Mehr Infos: www.sarosdy.de und www.thenewyorker.de

Klimaanlagen in Flugzeug, Bahn oder Hotel

Vorsicht trockene Nase!

Sie begleiten uns im Flugzeug, in der Bahn, in der Hotelhalle, in Einkaufszentren oder im Supermarkt. Überall summen die Klimaanlagen, und die kühle Zugluft trocknet die Nasenschleimhaut aus. Sie bekommen kaum noch Luft durch die Nase. Borken und Krusten machen das Atmen

schwer. Und das Schlimmste: Die trockene Nasenschleimhaut ist ungeschützt Erkältungs-Erregern ausgeliefert. Dann rauben Ihnen Husten oder Schnupfen den Spaß an den Ferien, Erhalten Sie die wertvolle Schutzfunktion Ihrer Nasenschleimhaut!

Genau dafür sorgt GeloSitin® Nasenpflege (Apotheke) mit Sesamöl. Nasenöle verbleiben volle drei Stunden auf der Nasenschleimhaut - neunmal so lange wie Meerwasser-Sprays, Typische Beschwerden einer trockenen Nasenschleimhaut wie Juckreiz. Brennen oder behinderte Atmung werden effektiv gelin-GeloSitin[®] Dabei ist Nasenpflege gut verträglich und kann auch während Schwangerschaft und Stillzeit bedenkenlos ein-





Trocken? Gereizt? Verkrustet?



- Langanhaltende Befeuchtung
- Spürbare Pflege
- Verlässlicher

Gelo° – Stark in Atemwegen

Fragen Sie in Ihrer Apotheke auch nach GeloMyrtol® fort und GeloBronchial®-Saft

www.pohl-boskamo.de

GeloSitin® Nasonpilopa, Inhaltzatoffe: Roffiniertes Sesamöl, Celio® CC, Grangendi, Citronendi, Anticci dantiergemisch, Gello Stinn Naserpfluge dient z. physikalischen Behandlung u. Geleuchtung trockener o. geschädigter Nasenschleinhaut. Nicht bei Kindem unter 3 Jahren anwenden. Medizingrodukt. 6. Puhl-Boakamp GmbH & Co. KS, 25551 Hithenlockstadt. (01/5)

ARBERLINNAGAZIN AR BERLIN WAGAZIN Seize 84